

University of Pennsylvania ILL

ILL Number: -16936741



Borrower: RAPID:CGU

Printed: 12/8/2020 11:35:36 AM

Trans. #: **1559736**

DS134.36.M37 R86 2015

Van Pelt - Stacks

Lending String:

Patron:

Journal Title: Der Alte Jüdische Friedhof in Marburg

Charge

Maxcost:

Billing Category: Exempt

Volume:

Issue:

Month/Year: 2015

Shipping Address:

NEW: Main Library

Pages: p. 145-174

Email:

Odyssey: uchicago-odyssey.hosts.atlas-sys.com

Article Author: Rumpf Lehmann, Barbara

Article Title: pp. 145-174 within chapter
"Grabstätten"

Imprint:

ILLiad TN: **1559736**



Departmentals:

Please fax or email reason
if not available.

Fax : 215-898-1471

Email: interlib@pobox.upenn.edu

Not on shelf

In use

Condition

Barbara Rumpf-Lehmann
– mit Fotografien von Andreas Schmidt –

Der Alte Jüdische Friedhof in Marburg

Die Geschichte des Begräbnisplatzes
mitsamt einer Beschreibung aller Grabstätten

Herausgegeben von der Friedhofsverwaltung
im Fachdienst Stadtgrün, Klima- und Naturschutz
der Universitätsstadt Marburg

Titelbild: Giebel des Grabsteins für Leo Munk (1851–1917, Stein 6/40),
dritter Provinzialrabbiner der Provinz Oberhessen von 1876–1917,
mit den segnenden Händen der Kohanim [Ausschnitt]. Siehe auch Seite 64/65.

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar

Der Alte Jüdische Friedhof in Marburg
Die Geschichte des Begräbnisplatzes mitsamt einer Beschreibung aller Grabstätten
Barbara Rumpf-Lehmann
mit Fotografien von Andreas Schmidt
Herausgegeben von der Friedhofsverwaltung im Fachdienst Stadtgrün,
Klima- und Naturschutz der Universitätsstadt Marburg

Marburger Stadtschriften zur Geschichte und Kultur
Band 104

Herausgegeben vom Magistrat der Universitätsstadt Marburg
Schriftleitung: Ulrich Hussong

Auslieferung durch den Rathaus-Verlag der Universitätsstadt Marburg
Markt 8, 2. Stock, 35037 Marburg
Telefon: (06421) 201-346, Fax: 201-560
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@marburg-stadt.de

Copyright © 2015 by Magistrat der Stadt Marburg
Printed in Germany

ISBN 978-3-942487-05-4

Umschlag, Gestaltung & Druckvorbereitung: Tom Engel, Ebsdorfergrund-Roßberg
Schrift: Bembo
Druck & Bindung: BELTZ, Bad Langensalza
Diese Publikation ist auf alterungsbeständigem, säurefreiem, FSC-zertifiziertem
Papier gedruckt.

[4a/9]: Salomon Neumann

aus Partenheim, Landkreis Alzey-Worms, wohnhaft in Hanau, Kaufmann, 39 Jahre, geb. 3. Mai 1848, gest. 26. Juni 1887 in der Irrenanstalt, verheiratet gewesen mit Lina, geb. Steyermann. Sohn des verstorbenen Handelsmanns Benedict Neumann und dessen gleichfalls verstorbene Ehefrau Louise, geb. Adler.

HStAM Best. 915, Nr. 5668 (1887), Nr. 167, mit der Bemerkung: Die Anzeige ist unter Nr. 64/1887 zu den Akten genommen worden.

[4a/10]: Heinrich Josef Klein

aus Berlin, 3 Jahre alt, geb. 21. Juli 1878, gest. 6. Juli 1882. Sohn des Privatdozenten Dr. phil. Benno Klein und dessen Ehefrau Johanna, geb. Jakoby, wohnhaft zu Marburg.

HStAM, Best. 915, Nr. 5662 (1882) Nr. 205.

Für ihn wurde zum letzten Mal die Begräbnisgebühr von 1,50 M bezahlt.

[5/1 (a)]: Sara Gutmann

aus Homburg v.d.H. (heute: Bad Homburg), ledig, 63 Jahre, geb. 1860, gest. 25. Januar 1923. Eltern nicht angegeben.

HStAM Best. 915, Nr. 5720 (1923), Nr. 50.

[5/1 (b)]: Fanny Gutmann

aus Homburg v.d.H. (heute: Bad Homburg), berufslos, ledig, 71 Jahre, geb. 1851, gest. 31. März 1923. Eltern nicht angegeben.

HStAM Best. 915, Nr. 5720 (1923), Nr. 170.

[5/2]: Käthchen (Katharine) Gutmann

aus Homburg v.d.H., (heute: Bad Homburg), Putzmacherin, ledig, 55 Jahre, geb. 29. Dezember 1862, gest. 23. Juli 1918. Tochter des Handelsmanns Wolf Gutmann und dessen Ehefrau Hannchen, geb. Hermann, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Bad Homburg.

HStAM Best. 915, Nr. 5711 (1918), Nr. 616.

[5/3]: Karoline Baruch, geb. Gutmann

aus Homburg v.d. H. (heute Bad Homburg), Kauffrau, 61 Jahre, geb. 11. Juni

1855, gest. 11. Mai 1917, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Bernhard Baruch [4/30]. Tochter des Handelsmanns Wolf Gutmann und dessen Ehefrau Therese, geb. Holzmann, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Bad Homburg.

HStAM Best 915, Nr. 5708 (1917), Nr. 272.

[5/4]: Rosa Isenberg, geb. Goldschmidt

aus Reichensachsen, Wehretal, 81 Jahre, geb. 14. März 1846, gest. 27. Mai 1927 in Marienburg/Westpreußen, verheiratet gewesen mit dem Metzgermeister Tobias Isenberg [5/5]. Eltern unbekannt.

Vgl.: HÄNDLER-LACHMANN/WERTHER, S. 204.

[5/5]: Tobias Isenberg

aus Caldern (heute Lahntal), Gastwirt, 69 Jahre, geb. 17. Mai 1847, gest. 9. Februar 1917, verheiratet gewesen mit Röschen, geb. Goldschmidt. Sohn des Wirts und Metzgermeisters Markus Isenberg, verstorben, zuletzt wohnhaft in Marburg, und dessen Ehefrau Helene, geb. Herzberg, zuletzt wohnhaft in Caldern.

HStAM Best. 915, Nr. 5708 (1817), Nr. 91.

[5/6]: Moses Strauß

aus Amöneburg, Rentner, 72 Jahre, geb. 24. April 1844, gest. 31. August 1916. Sohn des Kaufmanns Herz Strauß und seiner Ehefrau Chaije, geb. Steinberger, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Amöneburg.

HStAM Best. 915, Nr. 5707 (1916), Nr. 425.

[5/7]: Gerson Wertheim

aus Witzenhausen, Privatier, Witwer, 92 Jahre, geb. 24. August 182(,), gest. 2. August 1916. Sohn des Kaufmanns Elieser Wertheim und dessen Ehefrau Fratche, geb. Brandes, beide verstorben, zuletzt wohnhaft in Witzenhausen.

HStAM Best. 915, Nr. 5707 (1916), Nr. 371.

Die Platte mit der deutschen Inschrift ist heute verloren, aber noch auf einem Foto von 1991 im Bildarchiv Foto Marburg zu sehen.

[5/8]: Betty (*Betche*) Strauß, geb. Bendheim

73 Jahre, geb. 14. Mai 1844, gest. 18. Februar 1917, verheiratet gewesen mit Kaufmann Meier Abraham Strauß.

Grabstein: Der alte Stein, der auf dem Bild von Foto Marburg 1991 zu sehen ist, wurde laut Beobachtung von Andreas Schmidt mittlerweile abgeräumt und durch einen neuen ersetzt. In der jetzigen hebräischen Inschrift wird die Verstorbene fälschlich als Tochter statt Ehefrau des Me'ir Strauss bezeichnet. Ein Eintrag konnte weder im Sterberegister von Marburg noch in denjenigen von Amöneburg gefunden werden.

Bei Schneider (2006), S. 43, wird erwähnt, dass Betty Bentheim, ca. 1845/46 als Tochter von Moses Bentheim und dessen Ehefrau Güthel, geb. Bergsträsser, in Zwingenberg an der Bergstraße geboren wurde und am 16. März 1869 Meier Strauß geheiratet habe. Nach 1892 ist die Familie Meier Strauß nicht mehr in Amöneburg nachweisbar.

[5/9]: Meyer Abraham Strauß

aus Amöneburg, Kaufmann, 70 Jahre, geb. 26. Februar 1842, gest. 13. März 1912, verheiratet mit der noch lebenden Betty, geb. Bendheim. Sohn des verstorbenen Kaufmanns Abraham Strauß und dessen Ehefrau Rebekka, geb. Lion.

HStAM Best. 915, Nr. 5701 (1912), Nr. 130.

[5/10]: Bella Rothschild

aus Ziegenhain (heute Schwallnstadt), ohne Beruf, ledig, 37 Jahre, geb. ca. 1875, gest. 4. März 1912. Tochter des verstorbenen Kaufmanns Meier Rothschild und seiner noch lebenden Ehefrau Lina, geb. Levi.

HStAM, Best. 915, Nr. 5701, (1912), Nr. 117.

Grabstein: deutsche Inschrift verwittert. Westseite: hebr. Text: »Jungfrau« Bella, Tochter des Me'ir aus der heiligen Gemeinde Ziegenhain.

[5/11]: Julchen Stern, geb. Katzenberg

aus Hoof, Kreis Kassel (Schauenburg), 64 Jahre, geb. 2. Juli 1847, gest. 7. November 1911 in Cölbe, verheiratet gewesen mit dem Handelsmann Hirsch Stern zu Cölbe. Tochter des Susmann Katzenberg und dessen Ehe-

frau Risika, geb. Löwenberg, zu Hoof.
HStAM Best. 915, Nr. 2036 (Cöln), Nr. 14.

[5/12]: Joseph Isenberg
aus Caldern (heute Lahntal), Rentner, 80 Jahre, geb. 30. August 1831, gest. 21. September 1911, verheiratet gewesen mit Fanny, geb. Meyer. Sohn des Handelsmanns Gerson Isenberg und dessen Ehefrau Hedwig, geb. Löwenberg, beide zu Caldern verstorben.
HStAM Best. 915, Nr. 5700 (1911), Nr. 380.

[5/13]: Fanny Blumenfeld, geb. Bacharach
aus Rhina (Haunetal), 74 Jahre, geb. 30. Oktober 1854, gest. 9. April 1928, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Moses Blumenfeld. Angaben über die Eltern fehlen.
HStAM Best. 915, Nr. 5731 (1928), Nr. 189.

[5/14]: Moses Blumenfeld
aus Momberg bei Neustadt (Hessen), Kaufmann, 61 Jahre, geb. 31. Dezember 1850, gest. 3. Juni 1911, verheiratet gewesen mit Fanny, geb. Bacharach. Sohn des Handelsmanns Abraham Blumenfeld und dessen Ehefrau Giedel, geb. Strauss, beide verstorben.
HStAM Best. 915, Nr. 5700 (1911), Nr. 236.
Grabstein: Symbol: Hände [vgl. 8/29 und 9/15].

[5/15]: Samuel Katz
aus Gilsa (Neuental), Handelsmann, 29 Jahre, geb. 16. Juni 1881, gest. 27. Februar 1911, verheiratet gewesen mit Lydia, geb. Meyer. Sohn des Handelsmanns Levi Katz und dessen Ehefrau Settchen, geb. Stilling, wohnhaft in Gilsa.
HStAM Best. 915, Nr. 5700 (1911), Nr. 88.
Grabstein: Symbol: Hände.

[5/16]: Hügel

[5/17]: Grabumrandung: leer

[5/18]: Lina Leyser, geb. Baum

aus Wittelsberg (Ebsdorfergrund), Kauffrau, 63 Jahre, geb. 24. November 1861, gest. 28. April 1925, verheiratet gewesen mit Markus Leyser, geb. 4. September 1859, Sterbedatum unbekannt (vgl. Gedenktafel am Eingang). Tochter des Handelsmanns David Baum und dessen Ehefrau Ester, geb. Rülf.

HStAM Best. 915, Nr. 5724 (1925), Nr. 184.

[5/19]: Ernst Leyser

geb. 11. August 1891, gefallen 2. November 1918. Sohn von Markus Leyser und seiner verstorbenen Ehefrau Lina, geb. Baum. Im Sterberegister nicht eingetragen.

[5/20]: Ester Baum, geb. Rülf

aus Rauischholzhausen (heute Ebsdorfergrund), Kauffrau, 71 Jahre, geb. 14. Februar 1839, gest. 12. Juni 1910, verheiratet gewesen mit dem Handelsmann David Baum. Tochter des verstorbenen Handelsmanns Juda Rülf und dessen verstorbener Ehefrau Rahel, geb. Schlesinger.

HStAM Best. 915, Nr. 5699 (1910), Nr. 249.

[5/21]: Jettchen Isenberg

aus Caldern (Lahntal), ledig, 56 Jahre, geb. 3. Dezember 1871, gest. 18. April 1928. Eltern nicht angegeben.

HStAM Best. 915, Nr. 5731 (1928), Nr. 211.

Grabstein: hebr. Inschrift: Tochter des Joseph. [5/12]

[5/22]: Henriette Isenberg

aus Caldern (Lahntal), Schneiderin, 53 Jahre, geb. 19. Juni 1855, gest. 12. Januar 1909. Tochter des Marcus Isenberg und seiner Ehefrau Helene, geb. Herzberg [4/28], Schwester von Tobias Isenberg [5/5].

HStAM Best. 915, Nr. 5698 (1909), Nr. 7.

[5/23]: Amalie Rosenthal, geb. Simon

aus Eberstadt (heute Darmstadt), 38 Jahre, geb. 10. Oktober 1869, gest. 1. Oktober 1908, verheiratet gewesen mit dem Schuhmacher Jacob Rosenthal. Tochter des verstorbenen Kaufmanns Joseph Simon und dessen verstorbener Ehefrau Johanna, geb. Kahn.

HStAM Best. 915, Nr. 5697 (1908), Nr. 379.

[5/24]: Jehuda, Sohn des Mordechai

aus Hofgeismar, ledig, gest. 4. Juni 1908. Kein Eintrag im Standesamt.

Grabstein: Text nur hebr.

[5/25]: Koppel Stern

aus Ockershausen (heute Marburg), Handelsmann, 67 Jahre, geb. 10. Januar 1841, gest. 7. Juni 1908, verheiratet gewesen mit Emma, geb. Oppenheimer. Sohn des verstorbenen Handelsmanns Jonas Stern und dessen verstorbener Ehefrau Nanny, geb. Oppenheimer [2/17].

HStAM Best. 915, Nr. 5697 (1908), Nr. 239.

[5/26]: Hirsch Berlein

im hebr. Text auf der Ostseite: Herr Naftali, Sohn des Herrn Jakob, genannt Hirsch Berlein, gest. (umgerechnet) 20. November 1843, laut Register aber 19. November 1843, angeblich 73 Jahre.

HHStAW Abt. 365, Nr. 586 (1843), S. 15.

[5/27]: Sara Berlein, geb. Trepp

aus Fulda, gest. 20. März 1842, Ehefrau des Handelsmanns Hirsch Berlein.

HHStAW Abt. 365, Nr. 586 (1842), S. 14.

Grabstein: Ostseite: Text hebr.

[5/28]: Rachel (*Rechel*) Stiebel

Witwe des Kaufmanns Mendel (*Menachem*) Abraham Stiebel, gest. 9. November 1838, 74 Jahre.

HHStAW Abt. 365, Nr. 586 (1838), S. 12.

Grabstein: Ostseite: Text hebr.

[5/29]: Mendel Abraham Stiebel

Kaufmann und Handelsmann, im hebr. Text: Menachem genannt Mendel Stifel, Sohn des Herrn Abraham sel. A. von hier, gest. 2. September 1834, 73 Jahre, verheiratet gewesen mit Rachel [5/28].

HHStAW Abt. 365, Nr. 586, (1834), S. 7.

Grabstein: Ostseite: hebr. Text.

[5/30]: Mathilde (*Mate*) Lilienfeld, geb. Trepp

aus Fulda, Witwe des Kaufmanns Hirsch Abraham Lilienfeld zu Marburg, 69 Jahre, geb. ca. 1764, gest. 10. März 1833.

HHStAW, Abt. 365 Nr. 586 (1833), S. 6.

Grabstein: nur hebr Text, Stein liegend und zerbrochen.

[5/31]: Hirsch Abraham Lilienfeld

Westseite: hebr. Text: Zwi, genannt Hirsch, Sohn des Abra(h)m sel. A., gest. 3. Oktober 1816 – sicherlich Hirsch Abraham Lilienfeld, Ehemann von Mathilde, geb. Trepp [5/30].

[5/32]: Jissachar genannt Ber, Sohn des Jakob Mosche sel. A.

»Jüngling« (ledig), aus Marburg, gest. 2. Juli 1816 (?). Wahrscheinlich handelt es sich um Bär/Bärmann Wolff, Sohn des Jakob Wolff.

Mitteilung Andreas Schmidt, Wettenberg.

[5/33]: Frommet Fraenkel

Ostseite: hebr. Text: Frommet, Tochter des Menachem aus »Ferfeld« (= Fürfeld ?), Witwe des Vorsängers Herrn Aharon Schmu'el Frenkel sel. A. von hier, gest. 26. Oktober 1837, 75 Jahre, verheiratet gewesen mit dem Vorsänger Samuel Fraenkel [5a/2].

HHStAW Abt. 365, Nr. 586 (1837), S. 10.

[5/34]: Miriam sel. A., Ehefrau des Jakob

gest. »am Freitag, 5. Iyyar [...].« Die jüdische Jahreszahl ist abgeblättert. Es handelt sich bei der Verstorbenen um die Witwe des Jacob Isaak und Mutter der Susmann Jacob [4/7], die letztmals 1768 erwähnt wird. Mögliche Todes-

daten wären 22. April 1768, 12. Mai 1769, 19. April 1771, 8. Mai 1772 oder 5. Mai 1775.

Mitteilung Andreas Schmidt, Wettenberg, nach HStAM, Bestand 5, Nr. 2334 und 2347.
Schöner Stein, barock. Text hebr.

[5/35]: Hügel

[5/36]: Max Prinz

aus Czernowitz (heute: Tschernowzy, Ukraine), wohnhaft in Dresden, reisender Kaufmann, ledig, 32 Jahre, geb. 1868, gest. 2. Juni 1900 im Landeskrankenhaus. Sohn des verstorbenen Kaufmanns Sußmann Prinz und dessen Ehefrau Clara, geb. Gewölb. Der Stein wurde von seinem Bruder Julius Prinz, k(aiserl.)k(önigl.) Lieutenant der österreichischen Armee gestiftet.
HStAM Best. 915, Nr. 5688 (1900), Nr. 195.

Grabstein: nur deutsche Inschrift.

[5/37]: Hermann Oppenheim

Kaufmann, 44 Jahre, geb. 20. November 1855, gest. 25. Dezember 1899, verheiratet gewesen mit der noch lebenden Bertha, geb. Sander. Sohn des Kaufmanns Simon Oppenheim und dessen Ehefrau Hannchen, geb. Kaiser, zuletzt wohnhaft in Marburg [4/19 und 2/30].

HStAM Best. 915, Nr. 5687 (1899), Nr. 332.

[5/38]: Amalie Stern, geb. Marburger

aus (Bad) Laasphe, 41 Jahre, geb. 29. Januar 1858, gest. 24. Juli 1899, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Levi Stern [8/27]. Tochter des verstorbenen Handelsmanns Salomon Marburger und dessen Ehefrau Frommet, geb. Beißfuß.

HStAM Best. 915, Nr. 5686 (1899), Nr. 185.

Westseite: Text hebr.: Miriam, Tochter des Schlomo, Ehefrau des Jehuda Stern. Grabstein: Stele.

[5/39]: Sara Seligmann, geb. Dülken

aus Bonn am Rhein, 88 Jahre, geb. ca. 1817, gest. 6. November 1905, ver-

heiratet gewesen mit dem Metzgermeister Kaufmann Seligmann. Namen der Eltern unbekannt.

HStAM Best. 915, Nr. 5694 (1905), Nr. 402.

[5/40]: Bernhard Haas

aus Mardorf bei Amöneburg, Kaufmann, dann Rentner, 66 Jahre, geb. 8. Februar 1841, gest. 15. Februar 1907, verheiratet gewesen mit Elise, geb. Seligmann. Sohn des Kaufmanns Simon Haas und dessen Ehefrau Röschen, geb. Gans, beide verstorben [2/19 und 2/20].

HStAM Best. 915, Nr. 5696 (1907), Nr. 61.

[5/41]: Elise Haas, geb. Seligmann

aus Deutz (heute: Köln), 57 Jahre, geb. 13. März 1842, gest. 31. März 1899, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Bernhard Haas [5/40]. Tochter des Metzgermeisters Kaufmann Seligmann und dessen Ehefrau Sara, geb. Dülken [5/39].

HStAM Best. 915, Nr. 5686 (1899), Nr. 93.

[5/42]: Johanna Stern

aus Wehrda (heute: Marburg), ledig, 28 Jahre (falsch im Standesamt eingetragen), geb. 1. Oktober 1866, gest. am 22. März 1899 im Landeskrankenhaus. Tochter des Kaufmanns Samuel Stern und dessen Ehefrau G(i)edel, geb. Löwenstein [4/15 und 4/16].

HStAM Best. 915, Nr. 5686 (1899), Nr. 87.

[5/43]: Amalie Stern, geb. Schwalm

aus Treysa (heute: Schwalmstadt), 50 Jahre, geb. 9. Juni 1847, gest. 25. Januar 1898, 1. Ehefrau des Kaufmanns Koppel Stern aus Ockershausen [5/25]. Tochter des Kaufmanns Michel Schwalm und dessen Ehefrau Caroline, geb. Rüberg, beide verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5684 (1898), Nr. 31.

[5/44]: Koppel (*Jakob*) Buxbaum

Schirmmacher, 82 Jahre, geb. ca. 1817, gest. 2. Mai 1899, verheiratet gewe-

sen mit Amalie, geb. Freund, Sohn des Ascher Buxbaum [1/24] und dessen Ehefrau Sele, geb. Sina.

HStAM Best. 915, Nr. 5687 (1899).

Westseite: Text hebr.: Jakob, Sohn des Ascher Buxbaum.

[5/45]: Amalie (*Malche*) Buxbaum, geb. Freund

80 Jahre, geb. ca. 1817, gest. 22. Oktober 1897, verheiratet gewesen mit Koppel Buxbaum. Tochter des Isaak Freund und dessen Ehefrau Jette, geb. Levi [1/22], beide verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5683 (1897), Nr. 315.

Westseite: Text hebr.: Malche, Ehefrau des Herrn Jakob Buxbaum.

[5/46]: Bule Wolf, geb. Stern

aus Londorf (heute: Rabenau), 67 Jahre, geb. 26. April 1830, gest. 21. Oktober 1897, verheiratet gewesen mit dem Viehhändler Jacob Wolf zu Norderdeck. Tochter des verstorbenen Viehhändlers Isaak Stern zu Londorf und dessen Ehefrau Bonisch, geb. Michel.

HStAM Best. 915, Nr. 5682 (1897), Nr. 313.

[5/47]: Levi Silberberg

aus Felsberg, Kaufmann, wohnhaft gewesen in Hamburg, laut Standesamt 74 Jahre und laut Inschrift 76 Jahre, geb. ca. 1821/23, gest. 16. September 1897 im Landeskrankenhaus, verheiratet gewesen mit der verstorbenen Esther, geb. Markus. Sohn des Kultusbeamten Alexander Silberberg und dessen Ehefrau Jent, geb. Weinstein, beide verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5683 (1897), Nr. 285.

[5/48]: Ascher Stern

aus Wehrda (heute Marburg), Auszüger*, wohnhaft in Cölbe, 78 Jahre, geb. 14. August 1818, gest. 29. Juli 1897, verheiratet gewesen mit Jeanette, geb.

* Auszüger (Auszügler, Altenteiler): Ehemaliger Besitzer eines Hofs, der diesen an einen Nachfolger abgegeben hat. Aus: Martin LIPP: Handwörter zur deutschen Rechtsgeschichte. Bd. I. Berlin 2015, Sp 189–191.

Höchster [4/13]. Sohn des Handelsmanns Salomon Stern und dessen Ehefrau Jeanette, geb. Höchster, beide verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 8205, Schönstadt (Cölbe), Nr. 11.

[5/49]: Malchen Kadden (*Katten*)

aus Halsdorf, Wohrtal, 24½ Jahre alt, geb. 29. September 1872, verst. 12. Juni 1897 in der Irrenanstalt. Tochter des Handelsmanns Isaak Kadden und dessen Ehefrau Hannchen, geb. Siezel, beide wohnhaft in Halsdorf.

HStAM Best. 915, Nr. 5682 (1897), Nr. 188.

[5/50]: Bertha Lucas, geb. Falkenstein

aus Hofgeismar, 59 Jahre laut Sterberegister, Aussage auf dem Grabstein geb. 1833, gest. 29. April 1897, verheiratet gewesen mit dem Uhrmacher Bernhard Lucas [5c/6]. Tochter des Kaufmanns Levy Falkenstein und dessen Ehefrau Ester, geb. Steinheim, beide verstorben, zuletzt wohnhaft in Hofgeismar.

HStAM Best. 915, Nr. 5682 (1897), Nr. 137.

[5/51]: Jakob Wolf

aus Nordeck (heute: Allendorf/Lumda), Kaufmann, ledig, 33 Jahre, geb. 13. Juni 1863, gest. 24. Januar 1897. Sohn des verstorbenen Handelsmanns Jacob Wolf und dessen noch lebender Ehefrau Betty (Bule) Stern. Sie starb ein halbes Jahr später nach ihrem Sohn [5/46].

HStAM Best. 915, Nr. 5682 (1897), Nr. 28.

Grabstein: Ornament: gotisches Kirchenfenster.

[5/52]: Caroline Strauß

aus Amöneburg, ledig, 17 Jahre, geb. 20. Dezember 1878, gest. 17. Februar 1896. Tochter des Kaufmanns Meyer Baruch Strauss und dessen Ehefrau Minna, geb. Strauss [5c/14 und 5c/15].

HStAM Best. 915, Nr. 5680 (1896), Nr. 63.

[5/53]: Gustav Isenberg

9 Jahre, geb. 4. Januar 1883, gest. 21. Mai 1892 in der chirurgischen Klinik.

Sohn des Restaurateurs (Metzger) Tobias Isenberg und dessen Ehefrau Rosa, geb. Goldschmidt [5/4 und 5/5].

HStAM Best. 915, Nr. 5673 (1892), Nr. 221.

[5/54]: Siegfried Oppenheim

5 Jahre, geb. 13. Dezember 1882, gest. 2. September 1888. Sohn des Kaufmanns Gustav Oppenheim [2/6 (b)] und seiner Ehefrau Johanna, geb. Cahn. HStAM Best. 915, Nr. 5669 (1888), Nr. 299.

Grabstein: Stilisierte »Hörner des Altars«.

[5/55]: Mathilde (*Malche*) Meier

aus Zimmersrode (Neuental), 3 Jahre alt, geb. 1. Juli 1885, gest. 4. März 1888 in der chirurgischen Abteilung des Landeskrankenhauses. Tochter des Kaufmanns Meyer Meier und seiner Ehefrau Lea, geb. Immanuel, beide wohnhaft in Zimmersrode.

HStAM Best. 915, Nr. 5669 (1888), Nr. 97.

Ostseite: Text hebr.: Malche, Tochter des Me'ir.

[5a/1]: Fränze Goldschmidt

aus Ziegenhain (heute: Schwalmstadt), 1 Jahr, geb. 29. Oktober 1924, gest. 27. Dezember 1925 in der Kinderklinik. Eltern unbekannt.

HStAM Best. 915, Nr. 5725 (1925), Nr. 498.

Grabstein: Ostseite: Text hebr.: Das Kind Fanni, Tochter des Aharon ha-Kohen Goldschmidt (aus) Ziegenhain, 14 Monate. Westseite deutsch: »Unsere liebe Fränze« mit Daten. Kleiner Stein aus Granit mit Davidstern.

[5a/2]: Samuel Fraenkel

pensionierter Vorsänger, 83 Jahre, geb. ca. 1751, gest. 1. Juli 1834, verheiratet gewesen mit Frommet [5/33].

HHStAW Abt. 365, Nr. 586 (1834), S. 7.

Grabstein: Ostseite: Text hebr.: »Der Vorsänger Herr Aharon Schmu'el Frenkel«, Sohn des Rabbiners des Landes Hessen »unseres Lehrers, Herrn und Meisters« Naftali Mosche, genannt Herr Hirsch Kirchhain sel. A.

[5a/3]: Eine verheiratete Frau, Name unlesbar
gest. ... 560? Die unsichere jüdische Jahreszahl entspricht 1799/1800.
Grabstein: hebr. Inschrift stark verwittert.

[5a/4]: Chajim (?), Sohn des Jakob (?)
»Jüngling« (ledig), gest. ... 562. Die jüdische Jahreszahl entspricht 1801/
1802.
Grabstein: Der hebr. Text ist stark verwittert.

[5a/5]: Bella Beck
aus Gießen, Schülerin, 8 Jahre, geb. 29. Oktober 1910, gest. 6. Oktober 1919
in der med. Uni-Klinik Marburg. Tochter des Privatsekretärs Ludwig Beck
und dessen Ehefrau Irma, geb. Schuster.
HStAM Best. 915, Nr. 5713 (1919), Nr. 470.
Vor dem Stein steht eine Gedenkplatte für die Familie: Ludwig Beck starb
1938 in Buchenwald, Irma Beck, die Tochter und Enkelin wurden deportiert.

[5a/6]: Betty Kaufmann, geb. Meyer
aus Münzenberg, 86 Jahre, geb. 26. Dezember 1820, gest. 6. August 1907,
verheiratet gewesen mit dem verstorbenen Rentner Jacob Kaufmann. Tochter
des Großkaufmanns Hirsch Meyer und dessen Ehefrau Guste, Geburtsname
unbekannt, beide verstorben.
HStAM Best. 915, Nr. 5696 (1907), Nr. 288.
Grabstein: Grablege für die Familien des Bankiers Baruch Strauß und des
Jacob Kaufmann. Baustil: byzantischer Einfluss, Kapitelle mit Korbgeflecht.

[5a/7]: Jacob Kaufmann
aus Schotten, Hessen, 90 Jahre, geb. 8. Juli 1813, gest. 17. April 1904, verheiratet gewesen mit Betty, geb. Meyer. Sohn des Kaufmanns Karl Kaufmann und dessen Ehefrau Rahel, Geburtsname unbekannt, beide in Schotten verstorben.
HStAM Best. 915, Nr. 5693 (1904), Nr. 125.

[5a/8]: Baruch Strauß

aus Amöneburg, Bankier, 71 Jahre, geb. 11. März 1842, gest. 25. Januar 1914, verheiratet gewesen mit Josephine, geb. Kaufmann. Sohn des Kaufmanns Herz Strauß und dessen Ehefrau Chaije, geb. Steinberger, beide verstorben in Amöneburg.

HStAM Best. 915, Nr. 5703 (1914), Nr. 35.

[5a/9]: Josephine Strauß, geb. Kaufmann

aus Schotten, Hessen, 60 Jahre, geb. 26. Juni 1843, gest. 31. Januar 1904, verheiratet gewesen mit dem Bankier Baruch Strauß. Tochter des Kaufmanns Jacob Kaufmann und dessen Ehefrau Betty, geb. Meyer, beide wohnhaft in Marburg.

HStAM Best. 915, Nr. 5693 (1904), Nr. 40.

[5a/10]: Carl Strauß

aus Marburg, Bankier, 54 Jahre, geb. 7. August 1872, gest. 14. Mai 1927 in Frankfurt/Main, verheiratet gewesen mit Rosi, geb. Wendel. Sohn des Bankiers Baruch Strauß und dessen Ehefrau Josephine, geb. Kaufmann.

Institut für Stadtgeschichte Frankfurt/Main, Standesamt Frankfurt/Main I. Nr. 607 (1927), S. 9.

Grabstein: Sarkophag aus Diabas zum Gedächtnis, auf dem Deckel die hebr. Inschrift, darunter auf der vorderen schmalen, westlichen Seite die deutsche Inschrift.

[5b/1]: Jeanette Strauß, geb. Reiss

aus Echzell, 57 Jahre, geb. 14. Dezember 1846, gest. 13. Januar 1904 in der Uni-Klinik, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Moses Strauß. Tochter des Löb Reiss und dessen Ehefrau Merle, geb. Friedberger, beide verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5693 (1904), Nr. 17.

[5b/2]: Lisette (Sarchen) Strauß, geb. Linz

aus Rotenburg/Fulda, 69 Jahre, geb. 4. Juli 1839, gest. 17. Januar 1908, verheiratet gewesen mit Salomon (*Scholem*) Strauß aus Amöneburg. Tochter des

Meier Linz und dessen Ehefrau Beilchen, geb. Nußbaum. Im Sterberegister von Marburg und Amöneburg nicht auffindbar.

SCHNEIDER 2006, S. 39.

Grabstein: Schmuck: Rosen.

[5b/3]: Salomon Strauß

aus Amöneburg, Privatmann, 76 Jahre, geb. 17. Juli 1826, gest. 2. Juli 1903, zuletzt verheiratet gewesen mit der noch lebenden Lisette (*Sarchen*), geb. Linz. Sohn des Kaufmanns Baruch Strauß und dessen Ehefrau Frommet, geb. Katz, beide in Amöneburg verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5692 (1903), Nr. 262.

Grabstein: Schmuck: Rosen.

[5b/4]: Wilhelm Lucas

Kaufmann, 76 Jahre, ledig, geb. ca. 1827, gest. 17. April 1903. Sohn des Kaufmanns Aron Löb Lucas und dessen Ehefrau Fanny, geb. Hellwitz, beide verstorben [2/11 und 2/12].

HStAM Best. 915, Nr. 5692 (1903), Nr. 173.

Grabstein: Westseite: hebr.: Benjamin, Sohn des Aharon ha-Levi. Symbol: Zwei Kannen und Gefäß.

[5b/5]: Sara (*Sarchen*) Blumenfeld, geb. Strauß

aus Amöneburg, 68 Jahre, geb. 21. Januar 1844, gest. 26. Februar 1912, verheiratet gewesen mit Meier Blumenfeld [5b/6]. Tochter des Kaufmanns Hirsch Strauss und seiner Ehefrau Betty, geb. Löwenstein, beide verstorben. HStAM Best. 915, Nr. 5701 (1912), Nr. 99.

[5b/6]: Meier Blumenfeld

aus Momberg, Commissionär, 62 Jahre, geb. 12. Dezember 1840, gest. 14. April 1903, verheiratet gewesen mit Sara, geb. Strauß [5b/5]. Sohn des Handelsmanns Abraham Blumenfeld und dessen Ehefrau Giedel, geb. Strauß, beide verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5692 (1903), Nr. 177.

Grabstein: Symbol: Hände.

[5b/7]: Henriette Cahn

aus Spich bei Troisdorf, Dienstmagd, ledig, 27 Jahre, geb. 28. Februar 1875, gest. 9. Januar 1903 in der Universitätsklinik. Tochter des verstorbenen Viehhändlers Isaak Cahn und seiner noch lebenden Ehefrau Karoline, geb. Sperber, zu Spich.

HStAM Best. 915, Nr. 5692 (1903) Nr. 9.

Grabstein: nur deutsche Inschrift auf der Westseite.

[5b/8 (a)]: nicht belegt

[5b/8 (b)]: Hugo Eichelberg

Privatmann, 42 Jahre, geb. 13. März 1860, gest. 20. Oktober 1902, verheiratet gewesen mit der noch lebenden Rosa, geb. Haas. Sohn des Kaufmanns Menke Eichelberg und dessen Ehefrau Rebecka, geb. Strauß, beide verstorben [1/6, 1/7 und 2/7].

HStAM Best. 915, Nr. 5691 (1902) Nr. 346.

[5b/9]: Hügel ohne Stein

[5b/10]: Heinemann Fürst

aus Frankenberg/Eder, Kaufmann, 78 Jahre, geb. 9. Februar 1835, gest. 8. Februar 1913, verheiratet gewesen mit Johanna, geb. Lichtenstein. Sohn des Lederhändlers Herz Fürst und dessen Ehefrau Gida, geb. Oppenheim, beide in Frankenberg verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5702 (1913), Nr. 53.

[5b/11]: Frau Johanna Fürst geb. Lichtenstein

aus Münzenberg, 58 Jahre, geb. 9. Februar 1846, gest. 11. Juni 1902, verheiratet gewesen mit Heinemann Fürst. Tochter des Kaufmanns Wolf Lichtenstein und dessen Ehefrau Treudchen, geb. Bender, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Butzbach.

HStAM Best. 915, Nr. 5691 (1902), Nr. 183.

[5b/12]: Jeanette (Schönchen) Stern, geb. Löwenstein

aus Feudingen, wohnhaft in Wehrda, Witwe, 75 Jahre, geb. 10. Juli 1827,

gest. 21. Mai 1902. Tochter des Handelsmannes Abraham Löwenstein und dessen Ehefrau Jenny, geb. Blumenthal, zu Feudingen.

HStAM Best. 915, Nr. 3622 (Goßfelden) (1902) Nr. 19.

[5b/13]: Paula Wertheim, geb. Lehmann

aus Bad Homburg, 20 Jahre, geb. 18. Juli 1881, gest. 9. Oktober 1901, verheiratet gewesen mit dem Bankier Hermann Wertheim. Tochter des Kaufmanns Liebmann Lehmann und dessen Ehefrau Bertha, geb. Kahn, wohnhaft in Frankfurt/M.

HStAM Best. 915, Nr. 5690 (1901), Nr. 332.

[5b/14]: Moritz (Moses) Stern

aus Wehrda (heute: Marburg), Kaufmann, 44 Jahre, geb. 7. September 1856, gest. 9. August 1901, verheiratet gewesen mit der noch lebenden Minna, geb. Plaut. Sohn des Handelsmanns Samuel Stern und dessen Ehefrau Giedel, geb. Löwenstein, beide wohnhaft in Wehrda [4/15 und 4/16].

HStAM Best. 915, Nr. 5690 (1901), Nr. 275.

[5b/15]: Amalie Stern, geb. Stiefel

aus Grüsen (Gemünden/Wohra), 90 Jahre, geb. 12. November 1811, gest. 3. Februar 1901 in Ockershausen (heute Marburg), verheiratet gewesen mit dem Handelsmann Simon Stern [4/37]. Tochter des Handelsmanns Selig Stiefel und dessen Ehefrau Fradche, geb. Lilienstein, beide verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5690 (1901), Nr. 36.

[5b/16]: Isaak Julius (*Jizchak*) Bergel

2 Monate, gest. 24. Oktober 1902. Sohn des wissenschaftlichen Hilfslehrers Jacob Heinemann Bergel und dessen Ehefrau Fanny, geb. Baum, wohnhaft in Marburg [5c/10 und 5c/11].

HStAM Best. 915, Nr. 5691 (1902), Nr. 349.

Grabstein: Nordseite: Text hebr.: Jizchak, Sohn des Herrn Jakob Chajim Bergel, gest mit zwei Monaten. Der Stein steht an der Brücke mauer (Alter Kirchhainer Weg).

[5c/1]: Olga Lewitt (Levit), geb. Friedland

aus Baku (Aserbaidschan), 25 Jahre, geb. 2. Januar 1881, gest. 7. November 1907 in der med. Klinik, verheiratet gewesen mit dem noch lebenden Kaufmann Rafael Lewitt. Tochter des Kaufmanns Markus Friedland und dessen Ehefrau Adele, geb. Eliasberg, wohnhaft in Dünaburg (heute: Daugavpils) Lettland.

HStAM Best. 915, Nr. 5696 (1907), Nr. 391.

Grabstein: Säule mit Sockel.

[5c/2]: Levi Sonneborn

aus Breidenbach bei Biedenkopf, Kaufmann, 78 Jahre, geb. 6. März 1833, gest. 21. August 1911, verheiratet gewesen mit Amalie, geb. Bacharach. Sohn des Handelsmanns Joseph Sonneborn und dessen Ehefrau Miriam, geb. Stern, beide in Breidenbach verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5700 (1911), Nr. 337.

[5c/3]: Amalie Sonneborn, geb. Bacharach

aus Kestrich (heute: Feldatal), 72 Jahre, geb. 30. November 1843, gest. 16. Juni 1916, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Levi Sonneborn. Tochter des Handelsmanns Selig Bacharach, verstorben in Kestrich, und dessen Ehefrau Cibora, geb. Kahn, verstorben in Breidenbach.

HStAM Best. 915, Nr. 5707 (1916), Nr. 308.

[5c/4]: Joseph Sonneborn

Marburg 29 Jahre, ledig, geb. 31. Oktober 1877, gest. 21. April 1907. Sohn des Kaufmanns Levi Sonneborn und dessen Ehefrau Amalie, geb. Bacharach [5c/2 und 5c/3].

HStAM Best. 915 Nr. 5696 (1907) Nr. 159.

Grabstein: Grabstätte sehr aufwändig (vgl. Foto Marburg, B 17.038/15).

[5c/5]: Betty Strauss, geb. Bendheim

aus Zwingenberg an der Bergstrasse, 61 Jahre, geb. 21. Januar 1847, gest. 2. Februar 1907, verheiratet gewesen mit dem verstorbenen Kaufmann Maier Samuel Strauß [4/34]. Tochter des Kaufmanns Heinrich Bendheim und des-

sen Ehefrau Johanna, geb. Bergsträsser, beide verstorben in Zwingenberg.
HStAM Best. 915, Nr. 5696 (1907), Nr. 44.

[5c/6]: Bernhard Lucas

Uhrmacher, 70 Jahre, geb. 1. Juni 1836, gest. 1. Juni 1906, verheiratet gewesen mit der verstorbenen Berta, geb. Falkenstein. Sohn des Aron Lucas und dessen Ehefrau Fanny, geb. Hellwitz, beide verstorben [2/11 und 2/12].
HStAM Best. 915, Nr. 5695 (1906), Nr. 167.

Grabstein: Symbol: zwei Kannen und Schüssel.

[5c/7]: Hirsch (*Zwi*) Ellenzweig

aus Meseritz bei Warschau (heute Miedzyrzec Podlaski, Polen), Händler, 54 Jahre, geb. 28. September 1852, gest. 27. April 1906, verheiratet gewesen mit der noch lebenden Sophie, geb. Dannowitz [6/25], Sohn des Schreiners Jacob Ellenzweig und dessen Ehefrau Rahel, Geburtsname unbekannt, beide verstorben.

HStAM, Best. 915, Nr. 5695, (1906), Nr. 127.

[5c/8]: Lücke

[5c/9]: Jakob Drucker

aus Ockershausen (heute: Marburg), Handelsmann, 82 Jahre, geb. 23. September 1822, gest. 13. Dezember 1905, verheiratet gewesen mit der verstorbenen Bertha, geb. Stern. Sohn des Michel Drucker und dessen Ehefrau Fanny, Geburtsname unbekannt, beide verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5694 (1905), Nr. 452.

Grabstein: Symbol: Davidstern (Magen David)

[5c/10]: Jacob Heinemann Bergel

aus Poznan (früher: Posen), Polen, Oberlehrer im Ruhestand, 77 Jahre, geb. 9. Juli 1858, gest. 22. Juli 1935, verheiratet gewesen in 1. Ehe mit Fanny, geb. Baum [5c/11], in 2. Ehe mit deren Schwester Rosa, geb. Baum, seine Eltern nicht angegeben. Rosa Bergel, geb. 13. Juli 1871, wurde im September 1942 deportiert.

HStAM Best. 915, Nr. 5746 (1935) Nr. 457. WESTPHAL (1992), S. 40, unter Stammtafel der Familie Baum aus Wittelsberg.

Grabstein: Westseite: Text hebr.: Chawer Herr Jakob Chajim, Sohn des *Morenū* (= »unser Lehrer«) Raphael Mosche sel. A. Bergel, gest. 23. Juli 1935.

[5c/11]: Fanny Bergel, geb. Baum

aus Marburg, 39 Jahre, geb. ca. 1865, gest. 31. Mai 1904, verheiratet gewesen mit dem wissenschaftlichen Lehrer Jacob Bergel. Tochter des Metzgermeisters Meyer Baum [6/30] und seiner verstorbenen Ehefrau Minna, geb. Lion [4a/7].

HStAM Best. 915, Nr. 5693 (1904), Nr. 168. WESTPHAL (1992), S. 40, unter Stammtafel der Familie Baum aus Wittelsberg.

Grabstein: Westseite: Text hebr.: Veile, Ehefrau des Jakob Chajim Bergel, 40 Jahre.

[5c/12]: Grab ohne Stein

[5c/13]: Isaak Blumenthal

51 Jahre, geb. 5. November 1853, gest. 17. März 1904. Kein Eintrag im Sterberegister gefunden.

Grabstein: Text hebr.: Sohn des Aharon.

[5c/14]: Meier Baruch Strauss

aus Amöneburg, Kaufmann, 75 Jahre, geb. 12. April 1833, gest. 22. Februar 1909, verheiratet gewesen mit der verstorbenen Minna, geb. Strauss [5c/15]. Sohn des Kaufmanns Baruch Strauss und dessen Ehefrau Frommet, geb. Katz, beide in Amöneburg verstorben [vgl. 5b/3].

HStAM Best. 915, Nr. 5698 (1909), Nr. 76.

Grabstein: im Giebel Lorbeergestrüpp.

[5c/15]: Minna Strauss, geb. Strauss

aus Amöneburg, 60 Jahre, geb. 12. Dezember 1843, gest. 14. März 1904, verheiratet gewesen mit dem noch lebenden Kaufmann Meier Baruch Strauss. Tochter des Kaufmanns Abraham Strauss und dessen Ehefrau Rebekka, geb.

Lion, beide verstorben, zuletzt wohnhaft in Amöneburg.

IStAM Best. 915, Nr. 5693 (1904), Nr. 81.

Grabstein: im Giebel Lorbeergestrüpp.

[5c/16]: Meier Weinberger

Grabstein: im hebräischen und im deutschen Text steht jeweils nur: Meier Weinberger aus Wüstensachsen, ohne Daten. Kein Eintrag im Sterberegister gefunden.

[6/1]: David Spier

aus Gemünden/Wohra, Gerichtsreferendar, 25 Jahre, ledig, geb. 1. August 1899, gest. 16. Mai 1925, tot aufgefunden im Schülerpark. Eltern nicht genannt.

IStAM Best. 915, Nr. 5724 (1925), Nr. 213.

[6/2]: Bertha Siegheim, geb. Berliner

aus Gliwice (Gleiwitz), Polen, 73 Jahre, geb. 28. September 1850, gest. 4. September 1924, Witwe des Kaufmanns Siegheim, Vorname nicht erwähnt. Eltern ebenfalls nicht genannt.

IStAM Best. 915, Nr. 5723 (1924), Nr. 370.

[6/3]: Bertha Stern, geb. Kann

aus Mainzlar bei Gießen, 67 Jahre, geb. 24. November 1856, gest. 29. April 1924, verheiratet gewesen mit dem Handelsmann Jonas Stern in Ockershauen (heute Marburg). Eltern nicht genannt.

IStAM Best. 915, 5722 (1924), Nr. 206.

[6/4]: Lücke

[6/5]: Lücke

[6/6]: Nummer entfällt

[6/7 (a)]: Jonas Seelig

aus Vollmerz bei Schlüchtern, Gemeindediener und Thoraschreiber, 64 Jahre, geb. 21. August 1858, gest. 26. Januar 1923, verheiratet gewesen mit Nanny, geb. Isenberg. Eltern nicht erwähnt.

HStAM Best. 915, Nr. 5720 (1923), Nr. 52.

[6/7 (b)]: Nanny Seelig, geb. Isenberg

75 Jahre, geb. 27. September 1859, gest. 12. April 1935, verheiratet gewesen mit dem Thoraschreiber Jonas Seelig.

Kein Eintrag im Sterberegister 1935.

[6/8]: Simon Theisebach

aus Hatzbach (Stadtallendorf), wohnhaft in Ebsdorf, früher Schlachter und Händler, 72 Jahre, geb. 24. Juli 1850, gest. 17. Januar 1923 in der Nervenklinik, Witwer. Ehefrau und Eltern nicht genannt.

HStAM Best. 915, Nr. 5720 (1923), Nr. 36.

[6/9]: Berthold Goldschmidt

Kaufmannslehrling, 18 Jahre, geb. 14. April 1903, gest. 5. Februar 1922. Eltern nicht erwähnt.

HStAM Best. 915, Nr. 5718 (1922), Nr. 61.

[6/10]: Erwin Stern

1 Jahr, geb. 3. Juli 1920, gest. 15. Januar 1922 in der medizinischen Klinik. Eltern nicht erwähnt.

HStAM Best. 915, Nr. 5718 (1922), Nr. 28.

[6/11]: Elise Stern, geb. Sternberg

geb. an *Hoschana Rabba* 1848 (= 18. Oktober 1848), gest. 28. Juni 1925, verheiratet gewesen mit Kaufmann Stern.

Kein Eintrag im Sterberegister.

[6/12]: Kaufmann Stern

aus Londorf (heute Rabenau), Handelsmann, 80 Jahre, geb. 1. Dezember 1841, gest. 13. Dezember 1921, verheiratet gewesen mit Elise, geb. Stern-

berg. Eltern nicht erwähnt.

HStAM, Best. 915, Nr. 5717, (1921), Nr. 552.

[6/13 (a)]: nicht belegt

[6/13 (b)]: Betty Clara (*Clärchen*) Schaumberg

Schülerin der Elisabethschule, 13 Jahre, geb. 9. Juni 1908, gest. 7. November 1921. Tochter des Kaufmanns Siegmund Schaumberg, Mutter nicht genannt.

HStAM Best. 915, Nr. 5717 (1921), Nr. 492. WESTPHAL. (1992), S. 30.

Grabstein: abgebrochene Säule aus Diabas.

[6/13 (c)]: nicht belegt

[6/14 (a)]: Gedenktafel für Ida Frankenthal, geb. Bachenheimer deportiert, gest. April 1943 im KZ Sobibor.

[6/14 (b)]: David Frankenthal

aus Altenlotheim, Kreis Waldeck-Frankenberg, 42 Jahre, geb. 1878, gest. 3. Februar 1921 in der chirurgischen Universitätsklinik, verheiratet gewesen mit Ida, geb. Bachenheimer.

HStAM Best. 915, Nr. 5717 (1921), Nr. 52.

[6/15]: Jeanette Haas

aus Hofgeismar, berufslos, ledig, 75 Jahre, geb. 29. September 1845, gest. 20. November 1920 in der chirurgischen Universitätsklinik.

HStAM Best. 915, Nr. 5716 (1920), Nr. 568.

[6/16]: Karl Jakob Goldberg

aus Berlin, Rechtsanwalt und Justizrat, 63 Jahre, geb. 27. Dezember 1856, gest. 23. Oktober 1920, verheiratet gewesen mit Gertrud, geb. Cohn. Über die Eltern existieren keine Angaben.

HStAM Best. 915, Nr. 5715 (1920), Nr. 521.

[6/17]: Anna Reichert, geb. Levkowitz

Laut Sterberegister: Anna Reichert, geb. Levkowitz, aus Lodz, Polen, 26 Jahre, geb. ca. 1893, gest. 8. Dezember 1919, verheiratet mit dem Schneider

Jakob Reichert. Tochter des Handelsmanns Mordechai Levkowitz und dessen Ehefrau Esther, geb. Goldberg, beide wohnhaft in Lodz.

HStAM Best. 915, Nr. 5714 (1919), Nr. 575.

Grabstein: Text hebr. Ostseite: Channah Miriam, Ehefrau des Jakob, des Sohnes des David Reichert, aus der heiligen Gemeinde Lodz.

[6/18 (a)]: nicht belegt

[6/18 (b)]: Renate (*Reni*) Frank, geb. Löwenstein

aus Eisenach/Thüringen, 50 Jahre, geb. 22. März 1886, gest. 25. April 1936 in der Nervenklinik, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Selmar Frank. Keine Angaben über die Eltern.

HStAM Best. 915, Nr. 5748 (1936), Nr. 233.

[6/19]: Hermann Frank

3 Jahre, geb. 1. Januar 1916, gest. 3. November 1919. Sohn des Kaufmanns Selmar Frank und dessen Ehefrau Renate, geb. Löwenstein.

HStAM Best. 915, Nr. 5713 (1919), Nr. 515 (vgl. 6/18).

[6/20]: Grab ohne Stein

[6/21]: Zadock Lion

aus Roßdorf bei Amöneburg, Likörfabrikant, 60 Jahre, geb. 20. März 1850, gest. 3. Mai 1919, verheiratet gewesen mit Fanny, geb. Stern. Sohn des Kaufmanns Marum Lion und dessen Ehefrau Amalie, geb. Kann, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Roßdorf.

HStAM Best. 915, Nr. 5713, (1919), Nr. 262.

Seine Frau war Fanny Lion, geb. Stern aus Ockershausen (heute Marburg), geb. 9. Juli 1853, gest. am 12. Juli 1941. Tochter des Handelsmanns Manus Stern und dessen Ehefrau Amalie, geb. Lucas. Ihr Grab ist nicht erhalten.

HStAM Best. 915, Nr. 5761 (1941), Nr. 516.

[6/22]: Rafael Weinberg

aus Treysa (heute Schwalmstadt), Kaufmann, 76 Jahre, geb. 23. April 1853, gest. 29. Januar 1930, verheiratet gewesen mit Rosa, geb. Lion [6/23]. Sohn

des Israel Weinberg und dessen Ehefrau Sara, geb. Lion, zuletzt wohnhaft in Treysa.

HStAM Best. 915, Nr. 5735 (1930), Nr. 54. SCHNEIDER (2006), S. 297.

[6/23]: Rosa Weinberg, geb. Lion

aus Roßdorf bei Amöneburg, 61 Jahre, geb. 3. Juni 1857, gest. 31. Dezember 1918, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Rafael Weinberg [6/22]. Tochter des Kaufmanns Marum Lion und dessen Ehefrau Male (*Malchen*), geb. Kann, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Roßdorf.

HStAM Best. 915, Nr. 5712 (1918), Nr. 912.

[6/24 (a)]: nicht belegt

[6/24 (b)]: Fanny Höchster, geb. Dreifuß

aus Watzenborn (heute Pohlheim), 54 Jahre, geb. 20. Oktober 1864, gest. 11. November 1918, verheiratet gewesen mit dem Viehhändler Ferdinand Höchster. Tochter des Viehhändlers Meier Dreifuß und dessen Ehefrau Regine, geb. Süß, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Watzenborn.

HStAM Best. 915, Nr. 5712 (1918), Nr. 772.

[6/25]: Sophie Ellenzweig, geb. Dannowitz

aus Meseritz (heute Miedzyrzec Podlaski, Polen), 66 Jahre, geb. 28. September 1851, gest. 19. Oktober 1918, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Hirsch Ellenzweig [5c/7]. Tochter des Josef Dannowitz, Beruf unbekannt, Name der Mutter unbekannt, beide verstorben, zuletzt wohnhaft in Meseritz.

HStAM Best. 915, Nr. 5711 (1918), Nr. 638.

[6/26 (a)]: nicht belegt

[6/26 (b)]: Salomon Strauß

aus Amöneburg, Kaufmann, 50 Jahre, geb. 23. Februar 1868, gest. 15. Oktober 1918, verheiratet gewesen mit Meta, geb. Ascher. Sohn des Meyer Baruch Strauß und dessen Ehefrau Minna, geb. Strauß, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Marburg [5c/14 und 5c/15].

HStAM Best. 915, Nr. 5711 (1918), Nr. 609.

[6/27]: Abraham Falk

aus Münster, bei Dieburg Lehrer außer Dienst, 86 Jahre, geb. 18. Mai 1832, gest. 15. Oktober 1918, Witwer. Ehefrau und Eltern nicht genannt.
HStAM Best. 915, Nr. 5711 (1918), Nr. 607.

[6/28 (a)]: nicht belegt

[6/28 (b)]: Julius (Josef) Bergenstein

aus Roth bei Marburg, Metzgermeister und Handelsmann, 33 Jahre, geb. 12. Februar 1885, gest. 13 Oktober 1918, verheiratet gewesen mit Selma, geb. Goldwein. Sohn des Metzgers und Handelsmanns Seligmann Bergenstein und dessen Ehefrau Jettchen, geb. Buchheim.

HStAM Best. 915, Nr. 5711 (1918), Nr. 590.

Selma Bergenstein ist mit ihren Kindern 1939 nach Brasilien ausgewandert.
Vgl.: HÄNDLER-LACHMANN/WERTHER (1992), S. 157–160.

[6/29]: Abraham Isaak Bornstein

aus Miezzycze (Wielun), Polen, Milchhändler, 37 Jahre, geb. 12. Februar 1881, gest. 8. Oktober 1918 in der med. Klinik, verheiratet gewesen mit Laja geb. Lutomierska (Latowitzky). Sohn des Viehhändlers Pius Bornstein und dessen Ehefrau Ester, Geburtsname unbekannt. Sein Enkel ist Hans Gabriely, früher: Gabrilowitz [8/12].

HStAM Best. 915, Nr. 5711 (1918), Nr. 568. HÄNDLER-LACHMANN/WERTHER (1992), S. 167–168; dort Geburtsjahr mit 1883 angegeben.

Westseite: hebr. Text: Abraham Jizchak, Sohn des Pinchas Mendel Bornstein.

[6/30]: Meyer Baum

aus Wittelsberg (heute Ebsdorfergrund), Kaufmann, 84 Jahre, geb. ca. 1833/34, gest. 26. Juli 1918, verheiratet gewesen mit Minna, geb. Lion [4a/7]. Sohn des Handelsmanns Isaak Baum und seiner Ehefrau Veilchen, geb. Jakobsohn, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Wittelsberg. Seine Töchter heirateten den Lehrer Jacob Bergel [5c/10].

HStAM, Best. 915, Nr. 5710, (1918), Nr. 414. WESTPHAL (1992), S. 40, unter Stammtafel der Familie Baum, Wittelsberg.

Grabstein: Westseite: hebr. Text: Herr Mei'r, Sohn des Jizchak Baum, 85 Jahre. Symbol: Davidstern.

[6/31 (a)]: Bertha Bachrach, geb. Bachrach aus Neustadt, Hessen, 86 Jahre, geb. 18. Februar 1894, gest. 8. Oktober 1980. In erster Ehe mit dem Rechtsanwalt Dr. Ludwig Bachrach, gest. 8. März 1942 in Dijon, in 2. Ehe mit Sally Bachrach verheiratet gewesen.

[6/31 (b)]: Sally Bachrach
86 Jahre, geb. 21. März 1896, gest. 28. Oktober 1982.

[6/32]: Abraham Salomon Bachrach aus Neustadt, Hessen, Getreidehändler, 75 Jahre, geb. 11. April 1843, gest. 5. April 1918, verheiratet gewesen mit der verstorbenen Henriette, geb. Birnbaum. Sohn des Kaufmanns Samuel Bachrach und dessen Ehefrau Minna, geb. Abraham, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Neustadt. HStAM Best. 915, Nr. 5710 (1918), Nr. 179. HÄNDLER-LACIMANN/WERTHER (1992), S. 146–150.

[6/33 (a)]: Abraham Strauß aus Altenhaßlau bei Gelnhausen (Linsengericht), Lehrer, 52 Jahre, geb. 21. September 1865, gest. 13. März 1918, verheiratet gewesen mit Ernestine, geb. Neu. Sohn des verstorbenen Lehrers Baruch Strauß, zuletzt wohnhaft in Hanau, und dessen Ehefrau Esther, geb. Strauß, verstorben und zuletzt wohnhaft in Kitzingen.

HStAM Best. 915, Nr. 5710 (1918), Nr. 133.

Grabstein: Symbol: zwei Kannen und Schale

[6/33 (b)]: Ernestine Strauß, geb. Neu
57 Jahre, geb. 30. Mai 1864, gest. 12. Juli 1921. Kein Eintrag im Sterberegister Marburg.

[6/34]: Hirsch (im Standesamtsregister Fritz) Stern aus Rauischholzhausen (Ebsdorfergrund), wohnhaft in Cölbe, Handelsmann, 71 Jahre, geb. 2. Februar 1846, gest. 22. September 1917, verheiratet gewesen mit Julchen, geb. Katzenberg [5/11]. Sohn des David Stern und

GRABSTÄTTEN – REIHE 6

dessen Ehefrau Betty, geb. Rothschild, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Rauschholzhausen.

HStAM Best. 915, Nr. 5708 (1917), Nr. 486. SCHNEIDER (2006), S. 73.

[6/35 (a)]: Rosa David, geb. Nußbaum

aus Höringhausen (heute Waldeck, Hessen), 77 Jahre, geb. 13. Mai 1841, gest. 8. April 1918, verheiratet gewesen mit dem Handelsmann Herz David, Tochter des Handelsmanns Jacob Nußbaum und dessen Ehefrau Johanna, geb. Theisebach, beide verstorben, zuletzt wohnhaft in Höringhausen.

HISTAM, Best. 915, Nr. 2972, (Elnhausen) (1918), Nr. 1.

[6/35 (b)]: Herz David

aus Elnhausen (heute Marburg), Handelsmann, 77 Jahre, geb. 23. Februar 1840, gest. 31. August 1917, verheiratet gewesen mit Rosa, geb. Nußbaum. Sohn des Handelsmanns Salomon David und dessen Ehefrau Adelheid, geb. Höxter, zu Elnhausen.

HStAM Best. 915, Nr. 2971, (Elnhausen) (1917), Nr. 8.

[6/36]: Emilie Strauß, geb. Reiß

aus Gießen, 52 Jahre, ohne Beruf, geb. 3. Juni 1880, gest. 27. Februar 1933 in der med. Klinik, verheiratet mit dem Lederhändler Salomon Strauß. Eltern nicht angegeben.

HStAM Best. 915, Nr. 5741 (1933), Nr. 102.

[6/37]: Salomon Strauß

aus Amöneburg, Lederhändler, 63 Jahre, geb. 3. Juni 1859, gest. 22. August 1922, verheiratet gewesen in 1. Ehe mit Johanna, geb. Heilbronn [3/5b], in 2. Ehe mit Emilie, geb. Reiß. Sohn des Koppel Strauß und dessen Ehefrau Johanna, geb. Kann [6/38 und 6/39].

Grabstein: Westseite, hebr. Text auf Tafel: Herr Schlomo, Sohn des Herrn Jisrael Straus.

HStAM Best. 915, Nr. 5719 (1922), Nr. 347. HÄNDLER-LACHMANN/WERTHER (1992), S. 246–249.

[6/38]: Johanna Strauß, geb. Kann

aus Mainzlar (heute: Staufenberg), 93 Jahre, geb. 19. Juni 1834, gest. 7. April 1928, verheiratet gewesen mit Koppel Strauß. Tochter des Isaak Kann und dessen Ehefrau Breine, geb. Rosenbaum, Mainzlar.

HStAM Best. 915, Nr. 5731 (1928), Nr. 180. HÄNDLER-LACHMANN/WERTHER (1992), S. 246–250; SCHNEIDER (2006), S. 40.

Grabstein: Heute nur noch Sockel erhalten, vgl. Foto von 1991 im Bildarchiv Foto Marburg.

[6/39]: Koppel (*Israel*) Strauß

aus Amöneburg, Handelsmann, 86 Jahre, geb. 2. Januar 1831, gest. 21. Mai 1917, verheiratet gewesen mit Johanna, geb. Kann. Sohn des Kaufmanns Baruch Strauß und dessen Ehefrau Frommet, geb. Katz, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Amöneburg.

HStAM Best. 915, Nr. 5708 (1917), Nr. 291. HÄNDLER-LACHMANN/WERTHER (1992), S. 246–250; SCHNEIDER (2006), S. 39f.

Grabstein: Heute nur noch Sockel erhalten [vgl. 6/38]. Nach dem hebr. Text war er 30 Jahre Gemeindevorsteher gewesen.

[6/40 (a)]: nicht belegt

[6/40 (b)]: Leo Munk

aus Altona (heute: Hamburg), 3. Provinzialrabbiner der Provinz Oberhessen von 1876 bis 1917, 66 Jahre, geb. 23. Oktober 1851, gest. 2. Februar 1917 im jüdischen Krankenhaus in Frankfurt/Main, verheiratet gewesen mit Selma, geb. Abraham. Sohn von Elias und Jenny Munk, geb. Hildesheimer.

Institut für Stadtgeschichte Frankfurt/Main, Standesamt Frankfurt/Main V, Reg.-Nr. 175/1917, S. 175.

Grabstein: im hebr. Text heißt es auszugsweise: »Unser Lehrer und Meister« Jehuda, Sohn »unseres Lehrers« Herrn Elijah ha-Kohen aus der Familie Munk, geb. in der heiligen Gemeinde Altona (umgerechnet) 23. Oktober 1851, gest. in der Stadt Frankfurt (umgerechnet) 2. Februar 1917. Symbol: Hände.

[6/41]: Sarah Rothschild, geb. Nußbaum

aus Erdmannrode (Schenklenfeld) 87 Jahre, geb. ca. 1820, gest. 14. Februar 1908, verheiratet gewesen mit dem verstorbenen Kaufmann Salomon Rothschild [4/14]. Tochter des Handelsmanns Moses Nußbaum und dessen Ehefrau, Vor- und Zuname unbekannt, beide verstorben.

HStAM Best. 915, Nr. 5697 (1908), Nr. 68.

Grabstein: Westseite: hebr. Text: Sarah, Tochter des Aharon ha-Kohen, Ehefrau des Schlomo Rothschild.

[6/42]: Rosa Erlanger, geb. Wertheim

aus Rotenburg an der Fulda, Kauffrau, 75 Jahre, geb. ca. 1829, gest. 30. Oktober 1904, verheiratet gewesen mit dem Kaufmann Moritz Erlanger [3/31]. Tochter des Kaufmanns Leiser Wertheim und dessen Ehefrau Male, geb. Heß, beide verstorben, zuletzt wohnhaft in Rotenburg.

HStAM Best. 915, Nr. 5693 (1904), Nr. 359.

Grabstein: liegende Platte mit aufgesetzten Buchstaben, die größtenteils fehlen. Oben Reste des deutschen Namens: [.]os[.] E[..]a[..]er (= Rosa Erlanger). Unten Sterbedatum in hebräischer Schreibweise (umgerechnet): 30. Oktober 1904.

[7/1]: Dr. Siegfried F. Sterne

B. Sc., 71 Jahre, geb. 30. Juni 1887, gest. 16. September 1958 in Marburg.

[7/2]: Moritz Stern

Marburg, Kaufmann, 30 Jahre, ledig, geb. 17. Juli 1904, gest. 30. Juli 1934 (18. Aw 5694), wohnhaft Neue Kasselerstr. 3¾. Eltern nicht erwähnt.

HStAM Best. 915, Nr. 5743 (1934), Nr. 355.

> Abb. 27: Grabstein für Mathilde (Mate) Lilienfeld geb. Trepp (ca. 1764–1833, Stein 5/30), liegend und zerbrochen. [Seite 175]

> Abb. 28: Barocker Grabstein für Miriam, Frau des Jakob (gest. um 1768/75, Stein 5/34). [Seite 176]

> Abb. 29: Grabstein für Jakob Wolf (1863–1897, Stein 5/51), Westseite mit Giebel in der Form eines Kirchenfensters. [Seite 177]